

Saison 2024-2025

2.Liga Herren	3
Saisonrückblick Herren 1	
2. Liga Damen	4
Saisonrückblick Damen 1	
4. Liga Herren	6
Saisonrückblick Herren 2	
4.Liga Damen (Damen 2)	7
Saisonrückblick Damen 2	
3. Liga Damen (Damen 3)	8
Saisonrückblick Damen 3	
U23 (2) Damen	9
Saisonrückblick Damen U23 (2)	
U20 (1) Damen	10
Saisonrückblick Damen U20 (1)	
U20 (2) Damen	11
Saisonrückblick Damen U20 (2)	
U18 (1) Damen	13
Saisonrückblick Damen U18 (1)	
U18 (2) Damen	14
Saisonrückblick Damen U18 (2)	
U18 (3) Damen	15
Saisonrückblick Damen U18 (3)	
U20-Herren	17
Saisonrückblick Herren U20	
U18-Herren	18
Saisonrückblick Herren U18	
Minis	19

Trainerinnen & Trainer



2. Liga Herren

Trainer/Coach Sascha Messmer

2. Liga Herren

Aufsteiger 1. Liga STV St.Gallen Volleyball 2

Rang	Team		Spiele	Punkte	Sätze	S-Quot.	Bälle	B-Quot.
1	Volley Amriswil 3	Verzicht	18	42	46 : 22	2.09	1578 : 1469	1.07
2	STV St.Gallen Volleyball 2	↑	18	38	43 : 27	1.59	1595 : 1434	1.11
3	VBC Schaffhausen 1		18	37	42 : 26	1.62	1574 : 1454	1.08
4	Volley Bütschwil 1		18	33	41 : 28	1.46	1548 : 1480	1.05
5	VBG Klettgau		18	33	40 : 26	1.54	1488 : 1423	1.05
6	Appenzeller Bären 1		18	29	36 : 31	1.16	1549 : 1467	1.06
7	VC Smash Winterthur 2		18	26	34 : 35	0.97	1544 : 1513	1.02
8	VBC Wittenbach 1		18	22	31 : 40	0.78	1571 : 1533	1.02
9	Pallavolo Kreuzlingen 2	↓	18	8	16 : 50	0.32	1277 : 1577	0.81
10	VBR Rickenbach 1	↓	18	2	9 : 53	0.17	1117 : 1491	0.75

Saisonrückblick Herren 1

Sichere Platzierung im Mittelfeld der 2.Liga

Text

Sascha Messmer



2. Liga Damen

Trainer/Coach Hansruedi Ebeling

2. Liga Damen

Aufsteiger 1. Liga Appenzeller Bären 1

Rang	Team		Spiele	Punkte	Sätze	S-Quot.	Bälle	B-Quot.
1	Raiffeisen Volley Toggenburg 3	Verzicht	18	44	51 : 20	2.55	1644 : 1418	1.16
2	Appenzeller Bären 1	↑	18	37	41 : 24	1.71	1498 : 1383	1.08
3	Volley Goldach 1		18	33	39 : 26	1.50	1492 : 1407	1.06
4	Volley Aadorf 3		18	32	38 : 32	1.19	1591 : 1547	1.03
5	Volley Amriswil 1		18	30	37 : 34	1.09	1530 : 1584	0.97
6	VBC Wittenbach 1		18	29	35 : 33	1.06	1458 : 1413	1.03
7	STV St.Gallen Volleyball 2		18	21	32 : 44	0.73	1596 : 1684	0.95
8	VBC Schaffhausen 1		18	19	30 : 40	0.75	1475 : 1563	0.94
9	VBC Andwil-Arnegg 1	↓	18	15	24 : 45	0.53	1418 : 1499	0.95
10	VC Smash Winterthur 2	↓	18	10	19 : 48	0.40	1345 : 1549	0.87

Saisonrückblick Damen 1

Aufstieg in die 1. Liga erreicht

Das Damen 1 blickt auf eine erfolgreiche Saison in der 2. Liga zurück und beendet die Meisterschaft auf dem zweiten Tabellenplatz.

Die Saison war von einigen Veränderungen geprägt: Hansi Ebeling übernahm das Traineramt und fünf Spielerinnen pausierten oder traten wegen der Geburt ihres Kindes zurück. Dadurch war das Kader relativ knapp besetzt. Bereits in der letzten Saison hatte das Team zwar den ersten Platz erreicht, verzichtete aber – unter anderem auch aus diesem Grund - auf den Aufstieg in die 1. Liga.

Trotzdem startete das Team gut in die neue Saison. Unter der Leitung von Hansi Ebeling beendeten sie die Hinrunde erneut auf dem ersten Tabellenplatz. Besonders erfreulich war, dass die jüngeren Spielerinnen mehr Verantwortung übernahmen und häufiger zum Einsatz kamen.

In der Rückrunde wurde es anspruchsvoller. Die Konkurrenz hatte sich auf die Appenzellerinnen eingestellt, und jedes Team war hoch motiviert, den Tabellenführer zu fordern. Zusätzlich fehlte Fernanda Fischli mehrere Wochen aufgrund eines Aufenthalts in Brasilien, was sich auf der Zuspielerposition bemerkbar machte. Trotzdem reichte es am Ende für den zweiten Tabellenplatz.

Da Volley Toggenburg als Erstplatzierter auf den Aufstieg verzichtete, erhielt das Damen 1 als Zweitplatzierter die Chance, an den Aufstiegsspielen zur 1. Liga teilzunehmen. Auch dort spielte das Glück mit: Eine Mannschaft der Dreiergruppe zog sich zurück – damit war der direkte Aufstieg geschafft.

Nach einer Saison mit vielen Herausforderungen und Erfolgen bekommt das Team nun die Möglichkeit, sich in der 1. Liga zu beweisen.

Sarah Riesen





4. Liga Herren

Trainer/Coach Hansruedi Ebeling

4. Liga Herren Gruppe 4HB

Rang	Team		Spiele	Punkte	Sätze	S-Quot.	Bälle	B-Quot.
1	Appenzeller Bären 2	↑	16	39	43 : 16	2.69	1382 : 1098	1.26
2	Volley Speicher	↑	16	37	42 : 19	2.21	1391 : 1275	1.09
3	Altnau Volley		16	35	40 : 22	1.82	1404 : 1239	1.13
4	Audax SSC 3		16	33	39 : 18	2.17	1313 : 1061	1.24
5	VBC Wittenbach 2		16	31	38 : 25	1.52	1385 : 1301	1.06
6	Audax SSC 2		16	20	23 : 33	0.70	1196 : 1240	0.96
7	Rheno Volleyball 2		16	10	19 : 42	0.45	1194 : 1386	0.86
8	Volley Flawil		16	10	16 : 40	0.40	1105 : 1296	0.85
9	Volley Waldkirch		16	1	3 : 48	0.06	788 : 1262	0.62

Final:

TV Warth-Weiningen - Appenzeller Bären 2 3:0 1. TV Warth-Weiningen (4. Liga Meister)
2. Appenzeller Bären 2

Saisonrückblick Herren 2

Spannendes Finale der Appenzeller Bären – knappe Niederlage im Meisterschaftsduell

Nach einer erfolgreichen Saison, die die Herren 2 der Appenzeller Bären auf dem ersten Platz der Gruppe B beendeten, stand am 18. März 2025 das Finale um den Meistertitel der 4. Liga des RVNO an. Gegner war der Sieger der Gruppe A, der TV Warth-Weiningen. Trotz des intensiven Einsatzes der mit nur 8 Spielern angetretenen Bären und einigen schönen Spielzügen, durfte der Gegner schliesslich den verdienten Sieg feiern. Auch wenn wir uns den «Wimpel» am Ende nicht sichern konnten, bleibt der Stolz auf eine grandiose Saison.



4. Liga Damen (Damen 2)

Trainer/Coach Myriam Baumann

4. Liga Damen Gruppe 4DC

Rang	Team		Spiele	Punkte	Sätze	S-Quot.	Bälle	B-Quot.
1	VBC Arbon 1	↑	12	30	32 : 13	2.46	1017 : 866	1.17
2	Appenzeller Bären 2	Verzicht	12	26	29 : 14	2.07	979 : 874	1.12
3	Rheno Volleyball 2		12	26	29 : 15	1.93	974 : 895	1.09
4	Audax SSC 1		12	22	26 : 18	1.44	991 : 899	1.10
5	Volley Goldach 3		12	16	22 : 23	0.96	967 : 960	1.01
6	Volley Waldkirch		12	6	9 : 32	0.28	796 : 962	0.83
7	VBC Arbon 2	↓	12	0	4 : 36	0.11	707 : 975	0.73

Meister 4. Liga Damen:

KJS Schaffhausen - STV Berg	3:2	1. VBC Arbon 1 (4. Liga Meister)
STV Berg - VBC Arbon 1	0:3	2. KJS Schaffhausen 1
VBC Arbon 1 - KJS Schaffhausen	3:1	3. STV Berg

Spiele 2. Klassierte:

VBC Seuzach 1 - Pallavolo Kreuzlingen 2	0:3	1. Pallavolo Kreuzlingen 2
Appenzeller Bären Verzicht		2. VBC Seuzach 1

Saisonrückblick Damen 2



3. Liga Damen (Damen 3)

Trainer/Coach Stephanie Messmer

3. Liga Damen Gr. 3DB

Rang	Team		Spiele	Punkte	Sätze	S-Quot.	Bälle	B-Quot.
1	Appenzeller Bären 3	Verzicht	14	32	36 : 19	1.89	1242 : 1059	1.17
2	VBC Andwil-Arnegg 2	↑	14	28	35 : 20	1.75	1209 : 1080	1.12
3	Volley Uzwil 2	Verzicht	14	26	31 : 22	1.41	1148 : 1105	1.04
4	Volley Uzwil 1		14	25	33 : 27	1.22	1276 : 1252	1.02
5	Volley Goldach 2		14	21	29 : 26	1.12	1194 : 1103	1.08
6	Rheno Volleyball 1		14	19	26 : 29	0.90	1148 : 1104	1.04
7	VBC Wittenbach 2	↓	14	17	22 : 28	0.79	1038 : 1099	0.94
8	STV St.Gallen Volleyball 3	↓	14	0	1 : 42	0.02	620 : 1073	0.58

Halbfinals:

VBC Schaffhausen 2 - Volley Uzwil 2 3:0
 VBC Andwil-Arnegg 2 - VC Kanti Schaffhausen 3 0:3
 Appenzeller Bären Verzicht Meisterspiele

1. VBC Schaffhausen 2 (3. Liga Meister)
 2. VC Kanti Schaffhausen 3
 3. VBC Andwil-Arnegg 2
 4. Volley Uzwil 2 (Verzicht)

Final:

VBC Schaffhausen 2 - VC Kanti Schffhausen 3 3:1

Final 3./4. Platz

Uzwil Verzicht

Saisonrückblick Damen 3



U23 (2) Damen

Trainer/Coach Nadine Waldburger / Nadine Decher / Bruno Rusch

Herbstrunde (2. Stärkeklasse)

DU23-2B	Team	Spiele	Punkte	S	S+	S-	Sätze	S-Quot.
1	Raiffeisen Volley Toggenburg	6	15	5	5	0	16 : 4	4.00
2	VBC Wittenbach	6	15	5	5	0	15 : 4	3.75
3	Stadtturnverein Wil	6	11	3	3	0	13 : 11	1.18
4	Volley Bütschwil 1	6	8	3	2	1	10 : 13	0.77
5	STV St.Gallen Volleyball 1	6	7	3	1	2	10 : 13	0.77
6	Appenzeller Bären 2	6	4	1	0	1	8 : 17	0.47
7	VBC Andwil-Arnegg 2	6	3	1	1	0	6 : 16	0.38

Frühlingsrunde (3. Stärkeklasse)

DU23-3B	Team	Spiele	Punkte	S	S+	S-	Sätze	S-Quot.
1	Appenzeller Bären 2	6	15	5	5	0	15 : 3	5.00
2	VBC Andwil-Arnegg 2	6	15	5	5	0	15 : 3	5.00
3	Rheno Volleyball 2	6	5	2	1	1	6 : 14	0.43
4	STV St.Gallen Volleyball 2	6	1	0	0	0	2 : 18	0.11

Saisonrückblick Damen U23 (2)



U20 (1) Damen

Trainer/Coach Nadine Waldburger / Nadine Decher

Herbstrunde (2. Stärkeklasse)

DU20-2B	Team	Spiele	Punkte	S	S+	S-	Sätze	S-Quot.
1	VBC Arbon	5	14	5	4	1	15 : 4	3.75
2	VBC Andwil-Arnegg	5	10	3	3	0	11 : 7	1.57
3	Volley Bütschwil	5	9	3	1	2	13 : 10	1.30
4	Appenzeller Bären 1	5	8	3	2	1	10 : 8	1.25
5	Rheno Volleyball	5	4	1	1	0	7 : 12	0.58
6	Raiffeisen Volley Toggenburg 1	5	0	0	0	0	0 : 15	0.00

Frühlingsrunde (2. Stärkeklasse)

DU20-2	Team	Spiele	Punkte	S	S+	S-	Sätze	S-Quot.
1	Appenzeller Bären 1	5	15	5	5	0	15 : 0	15.00
2	Rheno Volleyball	5	12	4	4	0	12 : 4	3.00
3	Volley Aadorf 1	5	9	3	3	0	9 : 7	1.29
4	Raiffeisen Volley Toggenburg 2	5	6	2	2	0	6 : 9	0.67
5	Schaffhausen KJS	5	3	1	1	0	4 : 12	0.33
6	VC Vivax Winterthur 1	5	0	0	0	0	1 : 15	0.07

Saisonrückblick Damen U20 (1)



U20 (2) Damen

Trainer/Coach Regula Streule

Herbstrunde (3. Stärkeklasse)

DU20-3B	Team	Spiele	Punkte	S	S+	S-	Sätze	S-Quot.
1	Raiffeisen Volley Toggenburg 2	6	17	6	5	1	18 : 4	4.50
2	STV St.Gallen Volleyball 2	6	10	3	3	0	12 : 9	1.33
3	Appenzeller Bären 2	6	9	3	3	0	11 : 11	1.00
4	Uzwil Volley	6	0	0	0	0	1 : 18	0.06

Frühlingsrunde (3. Stärkeklasse)

DU20-3B	Team	Spiele	Punkte	S	S+	S-	Sätze	S-Quot.
1	STV St.Gallen Volleyball 2	6	14	5	4	1	16 : 5	3.20
2	Appenzeller Bären 2	6	13	4	4	0	14 : 7	2.00
3	Raiffeisen Volley Toggenburg 1	6	0	0	0	0	0 : 18	0.00

Saisonrückblick Damen U20 (2)

Gruppensieg im Frühling knapp verpasst

In der Frühlingsrunde 2025 traten die Juniorinnen der U20-2 im Turniermodus gegen den STV St. Gallen und Volley Toggenburg an. Die Spiele wurden an drei Turniertagen ausgetragen.

Zum Auftakt in Appenzell mussten sich die Bärinnen dem STV St. Gallen klar mit 0:3 geschlagen geben. Doch das Team zeigte eine starke Reaktion und gewann das darauffolgende Spiel gegen Volley Toggenburg souverän mit 3:0. Auch in der zweiten Runde in Wattwil setzten sich die Appenzellerinnen deutlich mit 3:0 gegen Toggenburg durch – obwohl der Gegner nach einer Verletzung in Unterzahl spielte. Im anschliessenden Spiel gegen St. Gallen präsentierten sich die Bärinnen in Topform und feierten einen verdienten 3:1-Erfolg.

Am letzten Spieltag in St. Gallen konnte Toggenburg krankheitsbedingt nicht antreten, wodurch das Spiel forfait gewertet wurde. Im entscheidenden Duell um den Gruppensieg trafen die Bärinnen erneut auf St. Gallen. In einem spannenden und intensiven Spiel kämpften sich die Appenzellerinnen nach einem Rückstand zurück und erzwangen den Tie-Break. Dort unterlagen sie jedoch knapp mit 2:3.

Trotz der engen Niederlage blickt das Team auf eine erfolgreiche Frühlingsrunde zurück – mit einer klaren Leistungssteigerung, vielen positiven Momenten und einem tollen Teamzusammenhalt.

Ausblick auf die Saison 2025/26

Für die kommende Saison stehen einige Veränderungen an: Aufgrund des Alters, eines Lehrabschlusses, des Studienbeginns oder eines Zwischenjahrs werden uns mehrere Spielerinnen verlassen. Wir danken Simona, Merle, Cinzia, Ann-Christine, Leonie, Jana und Cora herzlich für ihren Einsatz und wünschen ihnen für ihren weiteren Weg alles Gute. Es war eine wertvolle gemeinsame Zeit, die in guter Erinnerung bleiben wird.

Drei talentierte Spielerinnen aus den U18-Teams rücken in den Kader auf: Emma, Livia und Shanaya. Sie erhalten nun die Möglichkeit, sich in einem neuen Umfeld weiterzuentwickeln und wertvolle Erfahrungen zu sammeln.

Regula Streule



U18 (1) Damen

Trainer/Coach Kathrin Limacher

Herbstrunde (1. Stärkeklasse)

DU18-1	Team	Spiele	Punkte	S	S+	S-	Sätze	S-Quot.
1	VBC Wittenbach 1 - ausser Konkurrenz	6	18	6	6	0	18 : 1	18.00
2	Appenzeller Bären 1	6	12	4	4	0	12 : 7	1.71
3	VBC Andwil-Arnegg 1	6	6	2	2	0	8 : 13	0.62
4	Pallavolo Kreuzlingen 1	6	0	0	0	0	1 : 18	0.06

Frühlingsrunde (1. Stärkeklasse)

DU18-1	Team	Spiele	Punkte	S	S+	S-	Sätze	S-Quot.
1	VBC Wittenbach 1 - ausser Konkurrenz	5	15	5	5	0	15 : 1	15.00
2	Volley Waldkirch	5	9	3	3	0	11 : 7	1.57
3	Volley TSV Engelburg	5	9	3	3	0	10 : 7	1.43
4	VBC Andwil-Arnegg 1	5	7	2	2	0	8 : 11	0.73
5	Appenzeller Bären 1	5	3	1	1	0	4 : 12	0.33
6	Volley Flawil	5	2	1	0	1	4 : 14	0.29

Saisonrückblick Damen U18 (1)

Anspruchsvolle Saison in der 1. Stärkeklasse

Top motiviert begann das Team die Vorbereitung für die Saison und konnte den Start der Spiele kaum erwarten. In fast unveränderter Zusammensetzung trat die Mannschaft diese Saison in der ersten Stärkeklasse an. Ziel war es, in der ersten Stärkeklasse mitzuhalten und mit Läufer 1 auch im Spielsystem einen nächsten Schritt zu wagen. Die Herbstrunde verlief erfolgreich. Einzig das Team aus Wittenbach war allen klar überlegen. Gegen die beiden anderen Teams konnten Siege erspielt werden. Freudig schaute das Team auf die Frühlingsrunde mit den drei neuen Gegnern, welche aus der 2. Stärkeklasse aufgestiegen waren. Im ersten Spiel gegen den bereits bekannten Gegner aus Andwil konnte nur ein erster Satz gewonnen werden. Dies blieb dann auch bis zum letzten Spiel der einzige Satz. Die Mannschaft erlitt vier Niederlagen in Folge. Der Teamgeist bröckelte und das Selbstvertrauen liess nach. Im Abschlussspiel stimmte wieder vieles und so konnte die Saison mit einem Sieg beendet werden. Die Mannschaft schaut trotzdem zufrieden auf die Saison zurück. Es sei ein tolles Team gewesen und die Niederlagen konnten sie positiv verarbeiten. Traurig verabschiedeten sich die Spielerinnen voneinander, denn ihre Wege gehen in verschiedenen Mannschaften weiter. Das Team wird Neuzuzüge erhalten und sich erst wieder als Team finden müssen, was für jede einzelne eine grosse, neue Chance ist.

Kathrin Limacher



U18 (2) Damen

Trainer/Coach Rianna Hörler / Tanja Inauen

Herbstrunde (3. Stärkeklasse)

DU18-3B	Team	Spiele	Punkte	S	S+	S-	Sätze	S-Quot.
1	Stadtturnverein Wil 2	5	13	5	3	2	15 : 6	2.50
2	VBC Arbon	5	11	3	3	0	13 : 6	2.17
3	Appenzeller Bären 2	5	10	3	3	0	11 : 6	1.83
4	VBC Wittenbach 2	5	8	3	2	1	10 : 8	1.25
5	Appenzeller Bären 3	5	3	1	1	0	4 : 13	0.31
6	STV Berg	5	0	0	0	0	1 : 15	0.07

Frühlingsrunde (3. Stärkeklasse)

DU18-3B	Team	Spiele	Punkte	S	S+	S-	Sätze	S-Quot.
1	Volley Goldach	6	17	6	5	1	18 : 2	9.00
2	VBC Wittenbach 2	6	14	5	4	1	15 : 6	2.50
3	Volley Uzwil	6	13	4	3	1	16 : 8	2.00
4	VBC Andwil-Arnegg 2	6	6	2	1	1	8 : 14	0.57
5	Appenzeller Bären 2	6	6	1	1	0	9 : 16	0.56
6	Appenzeller Bären 3	6	5	2	0	2	8 : 16	0.50
7	STV Berg	6	2	1	0	1	5 : 17	0.29

Saisonrückblick Damen U18 (2)



U18 (3) Damen

Trainer/Coach Samuel Liu

Herbstrunde (3. Stärkeklasse)

DU18-3B	Team	Spiele	Punkte	S	S+	S-	Sätze	S-Quot.
1	Stadtturnverein Wil 2	5	13	5	3	2	15 : 6	2.50
2	VBC Arbon	5	11	3	3	0	13 : 6	2.17
3	Appenzeller Bären 2	5	10	3	3	0	11 : 6	1.83
4	VBC Wittenbach 2	5	8	3	2	1	10 : 8	1.25
5	Appenzeller Bären 3	5	3	1	1	0	4 : 13	0.31
6	STV Berg	5	0	0	0	0	1 : 15	0.07

Frühlingsrunde (3. Stärkeklasse)

DU18-3B	Team	Spiele	Punkte	S	S+	S-	Sätze	S-Quot.
1	Volley Goldach	6	17	6	5	1	18 : 2	9.00
2	VBC Wittenbach 2	6	14	5	4	1	15 : 6	2.50
3	Volley Uzwil	6	13	4	3	1	16 : 8	2.00
4	VBC Andwil-Arnegg 2	6	6	2	1	1	8 : 14	0.57
5	Appenzeller Bären 2	6	6	1	1	0	9 : 16	0.56
6	Appenzeller Bären 3	6	5	2	0	2	8 : 16	0.50
7	STV Berg	6	2	1	0	1	5 : 17	0.29

Saisonrückblick Damen U18 (3)

Viele neue Erfahrungen gesammelt

Eine ereignisreiche erste Saison geht zu Ende! Vergangenes Jahr im August starteten wir gemeinsam in der Halle und bereiteten uns intensiv auf das erste Spiel vor. Dabei haben wir uns daran gemacht, uns technisch weiterzuentwickeln, Sicherheit im Spiel zu gewinnen und ein Spielverständnis aufzubauen. Natürlich durfte ab und zu eine lustige Challenge/Aufwärmspiel nicht fehlen. Am 19. September stand unser erstes Spiel an, und wir hatten die Möglichkeit, uns gleich mit dem zweiten U18-Team aus Appenzell zu messen. Leider endete unsere Premiere nicht erfolgreich, aber wir waren hungrig auf weitere Spiele. Schlag auf Schlag ging es weiter, und in zwei Doppelrunden hatten wir die Möglichkeit, uns mit den Teams aus Wil, Wittenbach, Arbon und Berg zu messen. Leider gingen wir auch gegen Wil, Wittenbach und Arbon als Verlierer vom Platz, wobei sich viele gute Ansätze zeigten. Zum Abschluss der Herbstrunde in der Wühre ging es noch gegen Berg. Mit einer Portion Frust und vielen Erfahrungen aus den letzten Spielen gingen wir in das Spiel, gaben Vollgas und belohnten uns zum Abschluss mit den ersten drei Punkten.

In der Frühlingrunde ging es mit einer leicht veränderten Zusammensetzung und drei neuen Gegnern weiter. Dabei wollten wir an die Herbstsaison anknüpfen. Unsere Frühlingrunde startete auswärts bei Andwil, einem der drei neuen Gegner. Das Spiel begann denkbar schlecht, und nach kurzer Zeit lagen wir schon 0:2 Sätze im Rückstand. Doch dann starteten wir unsere Aufholaktion, kämpften uns zurück und gewannen den fünften Satz in der Verlängerung mit 18:16. Wie sich noch herausstellen sollte, war dies nicht der letzte Fünfsatz-Match. Weiter ging es gegen den Zweitplatzierten der Frühlingrunde, Wittenbach, und gegen Uzwil, den zweiten neuen Gegner, der in der Herbstrunde noch in der U20 gespielt hatte. Leider waren beide Gegner zu stark. Als viertes Spiel der Frühlingrunde stand wieder das Appenzeller Derby auf dem Programm, und wir durften uns nochmals mit unseren Trainingskolleginnen messen. In einem stark umkämpften Spiel und abermals fünf Sätzen später war die Revanche geglückt, und unser zweiter Sieg in der Frühlingrunde war unter Dach und Fach. Zum Schluss gab es noch eine Doppelrunde im Gymnasium in Appenzell. Leider mussten wir uns gegen ein starkes Goldach geschlagen geben. Im letzten Spiel der Saison gegen Berg standen wir beim dritten Fünfsatz-Spiel leider dieses Mal nicht als Gewinner auf dem Platz, sodass wir unsere Saison nicht erfolgreich krönen konnten.

Rückblickend sind es die schönen Erinnerungen, die aus dieser Saison in Erinnerung bleiben werden: der erste Satzgewinn, der erste Sieg, einen Fünfsätze noch zu drehen, der Derbysieg – aber auch jede Woche zusammen in der Halle zu trainieren, zu wettzueifern bei lustigen und albernem Challenges, um jeden Punkt beim Manchetten-Rundlauf zu kämpfen und die gemeinsam verbrachte Zeit. Kommende Saison werden wir wieder Vollgas geben und den Rucksack voller Erfahrungen weiter auffüllen.

Samuel Liu



U20-Herren

Trainer/Coach Marco Keller

Herbstrunde

HU20-2	Team	Spiele	Punkte	S	S+	S-	Sätze	S-Quot.
1	Volley Bütschwil	5	15	5	5	0	15 : 3	5.00
2	Volley Goldach	5	9	3	2	1	11 : 8	1.38
3	Rheno Volleyball	5	7	3	1	2	10 : 11	0.91
4	Volley Flawil	5	6	2	1	1	9 : 12	0.75
5	Appenzeller Bären	5	5	1	1	0	9 : 12	0.75
6	VC Smash Winterthur 2	5	3	1	1	0	5 : 13	0.38

Frühlingsrunde

HU20-2	Team	Spiele	Punkte	S	S+	S-	Sätze	S-Quot.
1	Volley Flawil	4	12	4	4	0	12 : 2	6.00
2	VC Smash Winterthur 2	4	9	3	3	0	10 : 4	2.50
3	Appenzeller Bären	4	6	2	2	0	8 : 7	1.14
4	Volley Wila-Turbenthal	4	3	1	1	0	3 : 9	0.33
5	Rheno Volleyball	4	0	0	0	0	1 : 12	0.08

Saisonrückblick Herren U20



U18-Herren

Trainer/Coach Sascha Messmer
Interregio

U18 Interregio Fortgeschrittene	Team	Punkte	S+	S-
1	Smash Winterthur	6	9	0
2	VBC Andwil-Arnegg	4	6	3
3	Volley Goldach	2	2	7
4	Appenzeller Bären	1	1	8

Finale Interregio

U18 Interregio Anfänger	Team	Punkte	Sätze
1	STV St. Gallen	6	4:0
2	Appenzeller Bären	2	2:2
3	VBC Schaffhausen	1	1:3

Saisonrückblick Herren U18



Minis

Historischer Erfolg für den Volleyball-Nachwuchs der Appenzeller Bären

An der diesjährigen Minivolleyballmeisterschaft nahmen vier Herrenteams der Appenzeller Bären teil, je zwei Mannschaften bei den U14 und U16. Je ein Team konnte sich für das Finalturnier der Region Nordostschweiz qualifizieren.

U14 Herren: Regionalmeistertitel nach Fotofinish

Mit dem Ziel einer Medaille angereist, traf man bereits im ersten Spiel auf den Erzrivalen und Topfavoriten Volley Amriswil. Während der Saison hatte man sich zahlreiche enge Duelle geliefert. Alle erwarteten im «vorgezogenen Finale» einen knappen Spielausgang. Die Innerrhoder mussten nach einem heissen Schlagabtausch als Verlierer vom Platz. Der Traum des Meistertitels schien geplatzt, das Ziel einer Medaille lebte weiter. In den verbleibenden drei Gruppenspielen zeigte das Team, was in ihm steckt. Die gegnerischen Teams aus Andwil-Arnegg, St. Gallen und Wittenbach wurden souverän mit 2:0 besiegt.

Die Ausgangslage vor dem abschliessenden Gruppenspiel zwischen Andwil-Arnegg und Volley Amriswil war klar. Amriswil konnte sogar mit einer Niederlage nicht mehr vom ersten Platz verdrängt werden, die Appenzeller Bären hatten den zweiten Platz auf sicher, Andwil-Arnegg würde sich mit einem Sieg gegen den Favoriten auf das Podest hieven. Entsprechend motiviert waren die Fürstländer im Spiel gegen den vermeintlichen Regionalmeister aus Amriswil. Es traf ein, was niemand mehr für möglich gehalten hätte. Andwil-Arnegg spielte sich in einen Rausch, Amriswil wurde verunsichert und musste eine 0:2-Niederlage einstecken. Da die unerwartet klare Niederlage zur ungewöhnlichen Konstellation geführt hatte, dass die Appenzeller Bären und Volley Amriswil gleich viele Siege mit dem gleichen Satzverhältnis erzielt hatten, begann das grosse Rechnen.

Schier grenzenlos war die Freude bei den Appenzeller Bären, als ihr Name auf dem ersten Rang in der Tabelle erschienen ist, Regionalmeistertitel, Qualifikation für die Schweizermeisterschaft. Man hatte über alle Gruppenspiele vier Einzelpunkte mehr erzielt als die Thurgauer.

Dieser Titel ist historisch und stellt bei der Jugendabteilung der Bären seit Jahrzehnten den grössten Erfolg dar. Zwar erreichte der VBC Appenzell-Gonten in den 90iger Jahren verschiedene derartige Erfolge. Die Professionalisierung mit Leistungszentren und Volleyballschulen haben zur erfreulichen Entwicklung des Volleyballsport beigetragen, aber auch dazu geführt, dass immer die gleichen Teams an der Spitze der Tabelle stehen. Für gewöhnliche Vereine wie die Appenzeller Bären wird es immer schwieriger, derartige Erfolge zu erzielen.

Deshalb ist dieser schöne Triumph nicht hoch genug einzuschätzen. Das Team steht nun mit einem kompletten Medaillensatz aus den U14-Finalturnieren der letzten drei Jahre da. Der Erfolg ist also keine Eintagsfliege sondern vielmehr der Lohn für die das Engagement und die mehrjährige Arbeit des Trainergespanns Stephanie und Sascha Messmer.

Schweizermeisterschaft als Sahnehäubchen

Mit dem Gewinn des Meistertitels waren die Bären berechtigt, an der Schweizermeisterschaft in Bellinzona teilzunehmen. Das Team reiste mit grosser Vorfreude ins Tessin. Das Turnier in Bellinzona war eine wertvolle Erfahrung. Man spielte gegen die besten Teams der Schweiz und am Schluss resultierte ein hervorragender 6. Schlussrang.



U16 Herren – Qualifikation für das Finalturnier

Bei den U16 Herren nahmen diese Saison zwei Teams der Bären an der Mini-Meisterschaft teil. Während drei Turnieren kämpften sie um jeden Ball, verbesserten ihre Technik, den Teamgeist und sammelten weiter Wettkampferfahrung. Für die meisten Spieler war es die letzte Saison in dieser Alterskategorie. Deshalb war das Ziel vor der Saison klar. Man wollte sich für das Finalturnier der besten Teams aus der Region qualifizieren. Dank tollen Leistungen hat ein Team die Qualifikation geschafft. Am Finalturnier in St. Gallen resultierte nach einigen hartumkämpften Ballwechseln der 10. Platz.

Die Spieler werden nun in einer höhere Alterskategorie aufsteigen und dort auf dem grossen Spielfeld im 6 gegen 6 agieren.

Sascha Messmer

Mini U14 / U16 Damen

Hinter unseren Minis liegt eine tolle Saison mit viel Bewegung, Teamgeist und Spass. In den sehr gut besuchten Trainings zeigten die Kinder grosse Motivation und haben grossartige Fortschritte gemacht. Ein Highlight waren unsere drei Miniturniertage, bei denen alle viel Spielpraxis sammeln konnten und der Teamzusammenhalt spürbar war. Wir freuen uns auf eine neue Saison voller Lernmomente, Teamgeist und jeder Menge Spass am Spiel!

Alessia und Alina

Damen Mini U16

Zwei Teams nahmen vergangene Saison an den drei Turnieren der Mini-Meisterschaft teil. Beide Teams sammelten wertvolle Erfahrungen und erkämpften sich Punkte. Am ersten Turniertag mussten beide Mannschaften einige Niederlagen einstecken. An den darauffolgenden Turnieren wurde der Erfolg immer grösser. Das letzte Turnier schlossen beide Teams auf dem ersten Rang ihrer Gruppe ab. Für das einte Team hiess dies, dass sie am Finalturniertag in St. Gallen um den Regionalmeistertitel weiterkämpfen durften. Leider lief es den Spielerinnen nicht optimal an diesem letzten Turniertag und so reichte es auch dieses Jahr nicht für eine Medaille. Mit einem guten 5. Rang können die Spielerinnen trotzdem zufrieden sein.

Kathrin Limacher



U16 Mädchen

1	VBC Wittenbach 2
2	VBC Wittenbach 1
3	VBC Andwil-Arnegg 1
4	Volley Waldkirch
5	Appenzeller Bären
6	Volley Goldach
7	Pallavolo Kreuzlingen 1
8	VBC Arbon
9	Pallavolo Kreuzlingen 2
10	VBC Andwil-Arnegg 2

U16 Knaben

1	Volley Amriswil
2	VC Smash Winterthur 1
3	Volley Toggenburg
4	Volley Flawil
5	Rheno Volleyball
6	VC Smash Winterthur 2
7	Pallavolo Kreuzlingen
8	STV St.Gallen Volleyball
9	VBC Schaffhausen
10	Appenzeller Bären

U14 Knaben

1	Appenzeller Bären
2	Volley Amriswil
3	VBC Andwil-Arnegg
4	STV St.Gallen Volleyball
5	VBC Wittenbach